



Sam-Kt - 392

Gefreiter Rudde, Aloys

1. Kolonne Infanterie-Divisions-Nachschubtrupp 371

***12.03.1905** +**03.05.1944**

Büren 27 in Monasterzyska,

Forstarbeiter Russland

Standesamtsregister:

Geburtsreg.: Nr. 20/L1905 Stadtlahn Land


Heiratsreg.: Nr. 11/L1931 Stadtlahn Land


Sterbereg.: Nr. 02/L1947 Stadtlahn Land



Quellen:

Abschrift vom Schreiben der Einheit, Fragebogen, Totenzettel mit Foto, Informationen über die Einheit, Foto, Heimatbuch von 1951 Seite 91, Fp. Nr. 37598, Standesamtsregister.





Zum frommen Andenken
an meinen lieben, unvergeßlichen Mann,
unfern guten, treuforgenden Vater, unfern
treuen Bruder, Schwager und Onkel

Aloys Rudde
Gefr. in einer Fahrabteilung.

Geboren zu Stadtlahn-Büren am 26. März
1905 vermählte er sich im Oktober 1931
mit Elisabeth Maffling. - Die Ehe wurde
mit 6 Kindern gefegnet, die heute um ihren
Vater trauern. Er fiel am 3. Mai 1944
auf der Rückfahrt vom Genefungsurlaub
durch feindlichen Fliegerangriff, für Volk
und Vaterland. Er kämpfte in Frankreich,
Italien, Balkan und zuletzt in Rußland.
In seiner Heimatgemeinde Büren verfeh er
seit 13 Jahren mit seltenem Eifer das Amt
eines Kirchenhüfters und wird der Ge-
meinde in steter Erinnerung bleiben.

Wie schmerzlich war Dein Scheiden, von
uns geliebtes Herz, weißt nicht was wir
jetzt leiden, in diesem tiefen Schmerz, wir
beten alle Tage, ach kehre doch zurück,
nun aber eine Klage, vorbei ist unser Glück.

In der Blüte abgerissen, eilst Du dem
Grabe zu, o so nimm zum Sterbeküßchen
unfere Tränen mit zur Ruh. Ruhe sanft
geliebtes Herz, unvergeßlich stets den
Deinen die im tiefen Schmerz hier heiße
Tränen um Dich weinen, wenn das große
Wiedersehn jubelt in den Straßen müssen
wir alleine stehn einsam und verlassen.
Und kehrt niemand mehr zurück, heim
zum trauten Herde, der uns all so heiß
geliebt, schläft in fremder Erde.

Buchdruckerei J. Fleißig Coesfeld.